

Protokoll der Vereinsversammlung vom 21. Juni 2022

1. Begrüssung

Der Co-Präsident Konrad Rothenbühler eröffnet die Vereinsversammlung um 19.00 Uhr. Es sind mehr als ein Drittel der Aktivmitglieder anwesend (rund 50 Mitglieder). Die Vereinsversammlung ist beschlussfähig.

Die Traktanden und die Dokumente wurden am 26. Mai 2021 den Mitgliedern zugestellt. Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

2. Protokoll

Das Protokoll der Vereinsversammlung vom 24. August 2021 wird genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Co-Präsident Franz Arnold lässt das letzte Jahr Revue passieren.

Auch während dieses Berichtsjahrs spielte Covid-19 eine grosse Rolle. Der Chorbetrieb fand über weite Strecken mit Schutzmassnahmen statt (Maske, Abstand, Lüften, Messen der Luftwerte).

Der Probebetrieb verlief unter diesen besonderen Rahmenbedingungen geordnet und mit einem spürbaren Willen aller, im Januar dem Publikum ein schönes Konzert darbieten zu können. Die Situation mit den zunehmenden Fallzahlen in den Wintermonaten Dezember 2021 und Januar 2022 spitzte sich leider in dem Masse zu, dass sich der Vorstand zu einer Absage des geplanten Januar-Konzertes durchringen musste, welcher aber von den Sängerinnen und Sängern mit Wohlwollen und teils mit Erleichterung zur Kenntnis genommen worden war.

Dank dem Engagement und dem raschen Handeln von Dirigent Ruedi Rychard (Annullierung und Neuauflage der Verträge), aber auch der Vorstandsmitglieder (Streichung und Neu-Reservation der Kirche, Umdruck des Werbematerials), der Sängerinnen und Sänger (u.a. Vorverkauf Billette) konnten ein neuer Durchführungstermin auf den Monat Mai festgelegt und die Konzerte schliesslich durchgeführt werden. Die Konzerte waren gesanglich ein Erfolg, wirtschaftlich kam es aber zu Einbußen.

An der Vereinsversammlung vom August 2021 wurden drei neue Vorstandsmitglieder gewählt, nachdem vier Mitglieder des früheren Vorstandes, inkl. Präsidium, ihren Rücktritt erklärt hatten. Die drei finden sich in ihrem Amt zurecht, sind aber froh um die Unterstützung der bisherigen Mitglieder und der Sängerinnen und Sänger.

Für den Chor steht eine einschneidende Änderung an. Ruedi Rychard hat angekündigt, den Chor per Herbst 2023 zu verlassen. Ihm gebührt für seinen Einsatz wie immer einen grossen Dank [*Spontanapplaus*]. Um seine Nachfolge und die Zukunft des Chors zu planen, hat der Vorstand die Mitglieder darum gebeten, einen Fragebogen auszufüllen. Die Rückmeldungen werden als Nächstes ausgewertet und am 13. August 2022 soll dazu eine Zukunftswerkstatt mit Interessierten stattfinden.

Der Jahresbericht wird kommentarlos entgegengenommen.

4. Der Dirigent hat das Wort

Der Dirigent Ruedi Rychard blickt auf das Jahr zurück. Es ist bereits das 23ste Mal, das er in dieser Form das Wort ergreifen kann. Das Konzert vom Mai 2022 war für ihn ein freudiges Erlebnis; alle haben angepackt, sodass das Konzert nach der langen Pause und schwierigen Zeit stattfinden konnte.

Vor drei Tagen ist er 75 geworden; er hat sich schon vor längerer Zeit gesagt, dass er den Chor nicht ewig weiterbetreuen wird. Nichtsdestotrotz macht er diese Aufgabe mit viel Freude und Engagement und wird dies auch bis zum Schluss tun.

Auch das nächste Konzert wird schön werden; es handelt sich um eines seiner Lieblingswerke. Er freut sich über das Engagement der Solist/innen und des Orchesters. Im Herbst wird noch ein Probe-wochenende stattfinden; die Modalitäten werden noch bekannt gegeben.

Nur ein Punkt könnte aus seiner Sicht verbessert werden: die Pünktlichkeit zu Probenbeginn.

Die Mitglieder danken Ruedi mit einem herzlichen Applaus.

5. Jahresrechnung 2020/2021 – Revision und Décharge.

Die Kassiererin Barbara Reinhard kann krankheitsbedingt nicht an der Vereinsversammlung teilnehmen. Franz Arnold präsentiert die Unterlagen in ihrer Abwesenheit.

Es zeigt sich, dass den Mitgliedern eine andere Version der Unterlagen vorlag als diejenige, die präsentiert wurde. Insgesamt werden die Zahlen als zu wenig transparent und schwierig lesbar empfunden.

Es wird vereinbart, die Unterlagen nochmals transparent aufzubereiten und die Beschlüsse über die Rechnung auf eine andere Vereinsversammlung im Herbst zu vertagen. Diese kann voraussichtlich anlässlich einer verkürzten Chorprobe stattfinden.

Die Revisorin und der Revisor weisen darauf hin, dass sie die Zahlen geprüft und für korrekt befunden haben. Zudem hatte Barbara aufgrund der neuen Buchhaltungssoftware einen enormen Aufwand. Ihr Engagement wird nicht infrage gestellt und von der Versammlung verdankt.

6. Budget 2021/2022

Auch dieses Traktandum wird auf eine Vereinsversammlung im Herbst vertagt.

7. Zusammensetzung des Vorstands

Franz Arnold berichtet: Barbara Reinhard wird 2023 mit der Vorstandsarbeit aufhören. Dies ist insbesondere deswegen schmerzlich, weil ihr Know-How nur schwierig zu ersetzen sein wird. Zudem war sie Kassiererin; dieses Amt ist erfahrungsgemäss schwierig zu besetzen. Er fragt die Anwesenden, ob jemand an der Vorstandsarbeit interessiert wäre.

Spontan meldet sich niemand auf die Anfrage. Es wird aber angeregt, dass der Vorstand im Sinne eines „Headhunting“ separat auf allfällige Kandidat/innen zugehen sollte. Ausserdem wird vorgeschlagen, die „Zukunftswerkstatt“ vom August 2022 auch dafür zu nutzen, die organisatorischen Aufgaben des Vorstands zu besprechen und allenfalls Arbeitspakete zu schnüren, die auf die Mitglieder übertragen werden könnten. Es wird zudem kurz diskutiert, ob die Aufgabe des Kassiers oder der Kassiererin auch an eine externe Person übertragen werden könnte. Die Meinungen sind geteilt: zwar würde dies die Vorstandsarbeit erleichtern, andererseits wäre das Vorhaben sicherlich kostspielig.

8. Wahl der Mitglieder der Wahlkommission (vier Mitglieder des Vorstands und vier Aktivmitglieder)

Gemäss Artikel 19 der Statuten setzt sich die Wahlkommission aus mindestens vier Vorstandsmitgliedern und gleich vielen Aktivmitgliedern zusammen.

Ein Mitglied fragt, weshalb die Kommission bereits jetzt bestimmt werden sollte, obwohl die Zukunftswerkstatt noch nicht stattgefunden hat. Ausserdem regt es an, dass aufgrund der Chorzusammensetzung auch in der Wahlkommission mehr Frauen vertreten sein sollten als Männer und sicherlich nur Mitglieder mitmachen sollten, die sicher sind, dass sie weiterhin im Chor mitsingen werden.

Nach kurzer Diskussion bekunden Hanspeter Friedli, Peter Jöhr, Ursula Ludwig und Isabel Suri ihr Interesse für die Wahlkommission. Der Vorstand wird seine vier Mitglieder nach der Vereinsversammlung bestimmen.

Die vorgeschlagenen Personen werden somit gewählt und mit Applaus verdankt.

9. Ausblick auf das Konzert vom Herbst 2022

Der Ausblick auf das Konzert vom Herbst 2022 erfolgte bereits im Rahmen des Traktandums 4.

10. Ausblick auf das Konzert des Frühjahrs 2023

Ruedi berichtet über das im Frühjahr 2023 geplante Konzert. Dieses soll erneut in der Dreifaltigkeitskirche und zusammen mit den Voc-à-Lises stattfinden. Die Musikkommission muss noch ein Werk bestimmen, es kommt bspw. das Fauré Requiem in Frage.

Es wird gefragt, ob es klug ist, angesichts der angespannten finanziellen Situation des Chors 2023 zwei Konzerte abzuhalten. Ruedi erklärt, dass das Konzert kostengünstig sein sollte; ein Mitglied weist zudem darauf hin, dass die Frühjahrskonzerte in der Dreifaltigkeitskirche in der Vergangenheit für einen finanziellen Gewinn gesorgt haben.

Ein Mitglied bittet darum, nicht wieder auf der Empore zu singen, da die Platzverhältnisse dort sehr eng sind.

11. Statutenänderung: Ergänzung des Art. 9

Gemäss Vorschlag in der Einladung stimmt die Vereinsversammlung der folgenden Änderung des Art. 9 der Statuten zu:

*«Die Vereinsversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie findet alljährlich im Juni statt und wird vom Vorstand mindestens 20 Tage zum Voraus unter Beilage der Traktandenliste schriftlich **oder per E-Mail** einberufen.*

*Die Aktivmitglieder können dem Vorstand bis 14 Tage vor der Vereinsversammlung schriftlich **oder per E-Mail** Anträge einreichen.*

*Auf Beschluss einer Vereinsversammlung, des Vorstands oder auf schriftliches **oder per E-Mail** eingereichtes Begehren eines Fünftels der Aktivmitglieder wird eine ausserordentliche Vereinsversammlung einberufen.»*

12. Eventuell: Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen.

13. Verschiedenes

Der Revisor weist darauf hin, dass der Chor momentan nicht mehr selbsttragend ist; es besteht die Gefahr, dass die Kantonzahlungen deswegen ausbleiben.

Die Co-Präsidenten fassen abschliessend das Beschlossene zusammen und berichten über das weitere Vorgehen: zunächst wird der Vorstand die eingegangenen Fragebögen auswerten, die Resultate zusammenfassen und an der Zukunftswerkstatt vom August präsentieren. An der bereits beschlossenen Vereinsversammlung vom Herbst kann anschliessend über die Zukunftswerkstatt berichtet werden.